

Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses Lebus

Sitzungstermin: Dienstag, den 16.01.2018

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus Alt Zeschdorf, Hauptstraße 31, 15326
Zeschdorf OT Alt Zeschdorf

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Margot Franke

Mitglieder

Herr Frank Fries

Herr Wolfgang Gerlach

Herr Joachim Kretschmann

Herr Manfred Kürzer

Herr Dr. Joachim Naumann

Herr Alfred Nowak

Herr Karl-Friedrich Tietz

Herr Andreas Weber

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Herr Heiko Friedemann

Frau Iris Frackowiak

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Mix

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.09.2017
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.09.2017
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2018 (AL/182/2017)
4. Information zur Verwaltungsstrukturreform (BE: Herr Friedemann)
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 26.09.2017
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 26.09.2017
8. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Amtsausschussmitgliedern ordnungs- und fristgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls rechtzeitig anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 10 Amtsausschussmitgliedern sind 9 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.09.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.09.2017

Nicht erforderlich.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2018 (AL/182/2017)

Herr Friedemann

- Änderungen aus der Klausurberatung am 07.11.2017 wurden in den Haushalt eingearbeitet

Frau Frackowiak

- Amtsumlage wurde auf 21,94 festgesetzt
- Rücklage dadurch reduziert, Gemeinden wurden dadurch entlastet
- Frau Stolpe hat zum Haushalt 2018 einen Flyer gestaltet

Frau Franke

- Amtsumlage ist um 10 % verringert

Beschluss-Nr.: 01-01/2018

Der Amtsausschuss des Amtes Lebus beschließt gem. der §§ 65-67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

4. Information zur Verwaltungsstrukturreform (BE: Herr Friedemann)

Herr Kürzer

- unterschiedliche Ergebnisse wurden bei den Beschlüssen zur Verwaltungsstrukturreform erzielt, da die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden weiterbesteht, sollten die Gemeinden ihre Entscheidungsgründe darlegen

Herr Kretschmann

- lehnt diesen Vorschlag vehement ab, da es sehr vielschichtige Gründe gab und dies den heutigen Rahmen sprengen würde
- sieht die Angelegenheit der Verwaltungsstrukturreform erst mal als erledigt

Herr Friedemann

- Leitbild und Kreisgebietsreform sind weggefallen
- Stand zur Zeit:
 - o es sind noch keine Verträge zwischen den Partner zustande gekommen
 - o vom Ministerium kam die Aussage, dass der Reformprozess fortgeführt werden soll
 - o Herr Schröter (Innenminister) hat gestern kundgetan, dass das neue Gesetz Ende Januar/Anfang Februar vorliegen und noch vor der Sommerpause verabschiedet werden soll
 - o Änderungen des Gesetzes sind noch nicht bekannt
 - o Gesetz wird jetzt abgewartet
- Städte- und Gemeindebund
 - o Gesetzesentwurf sah die Entwicklung der Amtsgemeinden vor
 - o Zusammenhalt soll gefördert werden, Weiterentwicklung ja, aber nicht mit dem Modell der Amtsgemeinde
 - o Verwaltungen sollen effektiver und verbessert werden

Herr Fries

- wiederholt für die Gemeinde Zeschdorf, dass keine Amtsgemeinde gewünscht wird
- der Amtsdirektor wird gebeten, an das Ministerium ein Schreiben zu verfassen, indem gebeten wird, die Vorschrift zu ändern, die die Anzahl der amtsangehörigen Gemeinden (momentan nur 6 Gemeinden) vorgibt
- das Gesetz müsste entsprechend geändert werden
- es könnte dann auf lange Sicht versucht werden, wenn die Stadt Lebus nein sagt, sich mit anderen Gemeinden zu vergrößern
- hat bereits ein Schreiben entworfen, wird dieses an alle Mitglieder des Amtsausschusses zur Beratung weiterleiten

Die Mitglieder diskutieren.

Herr Friedemann

- sehr komplexer Prozess, wird noch Entwicklungen geben
- wachsam den Prozess weiter beobachten
- es wird korrespondierend mitgewirkt

Frau Franke

- Herr Friedemann wird weiterhin interessiert an den Beratungen teilnehmen, dies ist im Sinne aller
- es soll bis zum Gesetzesentwurf gewartet werden
- Einigkeit besteht darin, die Verwaltung effektiver zu gestalten

5. Sonstiges

Satzungen

Herr Dr. Naumann

- Wie werden im Amt Lebus Satzungen gestaltet?
- Wie wird gesichert und wer sichert, dass die Satzungen der Gemeinden rechtssicher sind?

Herr Friedemann

- das Amt trägt grundsätzlich die Verantwortung für die Satzungen (als Organ der AD)
- es wird mit Sachverstand geprüft
- bei Fehlern von Mitarbeitern ist das Amt Lebus versichert, gegen Änderungen in der Rechtsprechung kann man sich nicht versichern

Frau Frackowiak

- die Kitasatzung ist durch die Medien in aller Munde
- die Satzung ist in allen Gemeinden auf der Tagesordnung
- die geltende Satzung soll neu beschlossen werden (in Präambel wird keine Zitierung des KAG mehr vorgenommen) und der Empfehlung, das Essengeld über den Träger oder den Caterer abzurechnen
- die Gebühren werden sich auch noch einmal angesehen und genau geprüft

Herr Fries

- die Berechnung der Kitagebühren ist mit sehr hohem Personalaufwand im Amt Lebus verbunden
- er hat sich seit längerer Zeit damit befasst die Satzung zu ändern (Berechnung der Kitagebühren), um dies effektiver zu gestalten

Herr Friedemann

- es soll angeregt werden, die Kitasatzungen formal zu ändern
- die Satzungen haben bestand, auch wenn das KAG in der Präambel zitiert ist
- im Laufe des Jahres soll sich damit erneut befasst werden, da das letzte Kita-Jahr ohne Gebühren eingeführt werden soll

Wisent

Herr Dr. Naumann

- Gibt es einen Maßnahmenplan, wie man sich anders verhalten sollte?

Herr Friedemann

- gemeinsam mit mehreren Vertretern vom Landkreis fand ein Besuch in der Wojewodschaft Lubuskie statt, wo Wisente angesiedelt sind
- gibt jetzt ein Papier vom Ministerium, wie mit solch auftretendem Wild umzugehen ist
- mit Hilfe der übergeordneten Organe wird dann das Problem gelöst

Frau Franke

- dieses Thema sollte der Kreis auch aufgreifen

Arbeitsplan 2018

- 10.04.2018, 19.00 Uhr
- 26.06.2018, 19.00 Uhr
- 18.09.2018, 19.00 Uhr
- 06.11.2018, 19.00 Uhr
- 04.12.2018, 19.00 Uhr

- über den Arbeitsplan wird beraten und folgende Themen vorgeschlagen
 - o Tourismus
 - o Jugendarbeit (Jugendclub Lebus, Reitwein, Zeschdorf)/Jugend-/ und Sportarbeit
 - o Seniorenarbeit
 - o Notfallvorsorge im Amt (Schnee, Sturm, Wisent etc.)
 - o Tätigkeitsbericht der Amtsverwaltung

Herr Kürzer

- vor einigen Jahren wurde eine Organisationsuntersuchung veranlasst

Herr Friedemann

- das Gutachten (KUBUS) soll noch einmal an alle Mitglieder gesandt werden

Margot Franke

Vorsitzende

des Amtsausschusses